## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

# Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Die Feuerwerkerei als Liebhaberkunst

Meyer, Franz Sales Leipzig, 1898

Mennige

urn:nbn:de:bsz:31-100974

#### Kolophonium.

Colophonium lucidum, Geigenharz, amerikanisches Harz.

Der bekannte weiße, gelbe oder rote umgeschmolzene Rückstand der Terpentindestillation pulvert sich am leichtesten in der Kälte und findet Verwendung für Zündlichter u. s. w. Das Kilo kostet in Stücken etwa 40 Pf., gepulvert das doppelte.

#### Kreide.

Creta alba champagnensis, Champagne-Kreide.

Dieser bekaunte fossile, erdige kohlensaure Kalk färbt die Flamme schwach, aber nicht schön rot. Trotzdem findet die Kreide gelegentlich Verwendung, um die mit Strontium gefärbten Rotfeuer etwas zu verändern.

#### Mastix.

Der reine ausgesuchte Mastix heißt "Mastix in Thränen" (Mastix electa, Mastix in sortis).

Erbsengrofse, gelbliche, bestaubte, im Bruch glasglänzende und durchsichtige Körner, beim Kauen erweichend, löslich in Alkohol und in Terpentinöl; in der Kälte am leichtesten zu pulvern.

In den Buntfeuern als die Verbrennung beförderndes Harz; dann auch in Alkohol gelöst als Bindemittel für Leuchtkugeln u. s. w.

Mastix ist nicht billig. Das Kilo kostet in Thränen etwa 10 Mk., fein gepulvert 12 Mk.

### Mehlpulver.

Es wird verwendet zu Treib- und Funkenfeuersätzen, zu Anfeuerungen u. s. w. Man stellt es aus Sprengpulver oder aus grobem Musketenpulver her. Die Zerkleinerung erfolgt durch Stoßen in Mörsern, durch Zerreiben mit Holzklötzen, oder durch Zerschlagen in Lederbeuteln. Die Trümmer lässt man durch ein Messingsieb gehen, welches ungefähr 20 Drähte auf den Centimeter hat. Man kann aber das Mehlpulver bequemer schon auf diese Form gebracht aus den Pulverfabriken beziehen (Rheinisch-Westfälische Pulverfabriken in Köln a/Rh.; Pulverfabrik Rottweil in Hamburg, Gebrüder Martin in St. Ingbert, Pfalz u. s. w.).

#### Mennige.

Minium rubrum (anglicum), rotes Bleioxyd, Bleitetroxyd, Orangemennige.

Gelblichrotes, schweres, nicht wasserlösliches, feines Pulver; keiner weiteren Zubereitung bedürfend; giftig.

Diese bekannte Malerfarbe kann bei der Herstellung von Weißfeuer verwendet werden. Fatrium oxe

Arystal beständig. Die FI wie das sal und zweckn macht. De

gelbe Farb Körner ma Lichter un besonders i nur empfo Das

Die Ge

geringer ) gelbe Fla Die Zusät Menge ül

Sch bezeichne Mörser ge geschlager Funkenfeu

Kalium nit

Parble Instich. Zu F (Kal. nitric. englische S genügen; fi

alium und namte rein Gerein